

Inhaltsverzeichnis

Die St. Blasiuskirche zu Niederzwönitz 3

Die St. Blasiuskirche zu Niederzwönitz

Ziehnert a. a. 0. S. 215.

Diese kleine, nahe bei der Stadt [Zwönitz](#) gelegene [Kirche](#), in welcher nur noch bei Begräbnissen und wenigen Festtagen gepredigt wird, soll ein [Hufschmied](#) aus [Niederzwönitz](#) zur [Strafe](#) viehischer [Sodomiterei](#) haben erbauen müssen. Zum schmachvollen Gedächtniß des Gründers hängen (ob jetzt noch?) inwendig über der Thüre an einem Brete fünf vergoldete [Hufeisen](#), fünf, weil er sein Verbrechen fünf Jahre soll betrieben haben.

Quelle: Johann Georg Theodor Grässe: Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen. Band 1. Schönfeld, Dresden 1874, Seite 509; [Digitale Volltext-Ausgabe bei Wikisource \(Version vom 1.8.2018\)](#)

[sagen](#), [grässe](#), [sagenschatzsachsen1](#), [erzgebirge](#), [ziehnert](#), [niederzwönitz](#), [zwönitz](#), [kirche](#), [hufschmied](#), [strafe](#), [hufeisen](#), [sodomie](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - Deutsches Sagen-Wiki

Permanent link:
https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:571_die_st_blasiuskirche_zu_niederzwoenitz&rev=1624008224

Last update: 2025/01/30 10:21

